



400 Nordic-Walker in Ottobeuren

Beim 4. Allgäuer Nordic-Walking-Marathon starteten gestern knapp 400 Läufer auf dem Marktplatz unterhalb der Basilika in Ottobeuren. Die volle Distanz über 42 Kilometer trauten sich 28 Sportler zu, wobei Frank Eigelshofen aus Solingen mit vier Stunden und 36 Minuten am schnellsten ins Ziel kam. Außerdem liefen elf Walker mit Handi-

cap den Rundkurs, der wie in den vergangenen Jahren überwiegend aus Wald- und Wanderwegen bestand. Obwohl rund 200 Sportler weniger als erwartet an den Start gingen, zog Veranstalter Stefan Reichel ein positives Resümee: „Am Ende waren wohl, trotz des kühlen Wetters, alle zufrieden.“ (weiterer Bericht folgt)

bsk/Foto: Schraut



400 Nordic-Walker in Ottobeuren

Beim 4. Allgäuer Nordic-Walking-Marathon starteten gestern knapp 400 Läufer auf dem Marktplatz unterhalb der Basilika in Ottobeuren. Die volle Distanz über 42 Kilometer trauten sich 28 Sportler zu, wobei Frank Eigelshofen aus Solingen mit vier Stunden und 36 Minuten am schnellsten ins Ziel kam. Außerdem liefen elf Walker mit Handi-

cap den Rundkurs, der wie in den vergangenen Jahren überwiegend aus Wald- und Wanderwegen bestand. Obwohl rund 200 Sportler weniger als erwartet an den Start gingen, zog Veranstalter Stefan Reichel ein positives Resümee: „Am Ende waren wohl, trotz des kühlen Wetters, alle zufrieden.“ (weiterer Bericht folgt)

bsk/Foto: Schraut